WACHENDORFF
Prozesstechnik GmbH & Co. KG

Technical Note



Ewon

TN 1221

Ewon-Backup erstellen

Version: 1.3

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis 2
Haftungsausschluss 3
Sicherheitshinweise 3
Dokument-Version 3
Hardware- und Software-Versionen 3
1. Einleitung 4
1.1. Voraussetzungen 4
2. Warum ein Backup erstellen? 5
3. Voraussetzung zum Erstellen eines Backups 5
3.1. Lokaler Verbindungsaufbau zu Ihrem Ewon 5
3.2. Remote Verbindungsaufbau zu Ihrem Ewon 5
4. Erstellen eines Standard-Backups über eBuddy 6
5. Erstellen eines Backup inklusive Supportdateien 9
5.1. Über die Software eBuddy 9
5.2. Über das Webinterface 10
6. Backup-Datei dem Support zustellen 10
7. Backup-Datei „Template“ auf weitere Ewon aufspielen 11
8. Potenzielle Fehlerquellen eines Backups 11
Copyright 13
Erweiterter Haftungsausschluss 13
Ansprechpartner 14

Haftungsausschluss

Diese Technical Note dient als Beispiel einer funktionierenden Anwendung. Eine Haftung ist für Sach- und Rechtsmängel dieser Dokumentation, insbesondere für deren Richtigkeit, Fehlerfreiheit, Freiheit von Schutz- und Urheberrechten Dritter, Vollständigkeit und/oder Verwendbarkeit – außer bei Vorsatz oder Arglist – ausgeschlossen.

Sicherheitshinweise

Zur Gewährleistung eines sicheren Betriebes darf das Gerät nur nach den Angaben in der Betriebsanleitung betrieben werden. Bei der Verwendung sind zusätzlich die für den jeweiligen Anwendungsfall erforderlichen Rechts- und Sicherheitsvorschriften zu beachten. Sinngemäß gilt dies auch bei Verwendung von Zubehör.

Dokument-Version

Version	Autor	Datum	Bemerkung
1.0	GI	05.05.2018	Dokument erstellt
1.1	CS	27.01.2020	Einleitung ergänzt
1.2	GI	24.02.2020	Kapitel 6 ergänzt
1.3	MGI	04.04.2023	Dokument vollständig überarbeitet und ergänzt

Hinweis: Die aktuelle Version des Dokuments finden Sie in der Fußzeile.

Hardware- und Software-Versionen

Diese TN basiert auf folgenden Hardware- und Software-Versionen:

Talk2M: Stand März. 2023
eBuddy: Ver. 12.3
Firmware: Ver. 13.2s1

1. Einleitung

Diese Technical Note beschreibt, wie Sie ein Standard-Backup Ihres Ewon-Fernwartungsrouters erstellen, sowie das Erstellen eines Backups „inklusive Supportdateien“ für mögliche Analysezwecke durch unseren Support.
Ein Backup ist eine gepackte Datei im TAR-Format (*.tar) beinhaltet alle Konfigurationsdateien Ihres Ewon-Fernwartungsrouters zudem dient es der Konfigurationssicherung.

Hinweis: Ein Backup sollte nicht zur Serienparametrierung von verschiedenen Geräte-Ausführungen verwendet werden, sowie unterschiedlicher Firmwareständen. Lesen Sie hierzu Kapitel 7 „Potenzielle Fehlerquellen eines Backups“ dieser Anleitung.

1.1. Voraussetzungen

Dieses Dokument setzt den Umgang mit Ewon Hard - und Software voraus, deren Gebrauch und Einrichtung in diesem Dokument nicht weiter beschrieben werden.
Ein nicht sachgerechter Umgang kann zum Verlust der Ewon-Konfigurationsdaten führen. Lesen Sie daher, vor dem Erstellen eines Backups, diese Anleitung und machen Sie sich mit deren Inhalt vertraut.

Hinweis: Lesen Sie im Voraus die Bedienungsanleitung Ihres Ewon-Routers. Weitere Informationen und weiterführende Dokumente finden Sie in unseren Technischen Unterlagen im Downloadbereich unter https://www.wachendorff-prozesstechnik.de/downloads/fernwartung-und-fernwirken/.

2. Warum ein Backup erstellen?

Für das Erstellen eines Backups gibt es mehrere Gründe:

- Sie wollen den aktuellen Stand Ihrer Konfiguration speichern, aufbewahren und ggf. erneut aufspielen. (Kapitel 4 „Erstellen eines Standard-Backups über eBuddy“).
- Unser Support-Team hat Sie aufgefordert zur Analyse Ihres Problems/Anliegen ein Backup zu senden. Vergewissern Sie sich in diesem Fall, beim Erstellen die Support-Dateien anzuhängen. (Kapitel 5 „Erstellen eines Backup inklusive Supportdateien“).
- Kopieren Sie die Konfiguration eines Ewons und spielen dieses auf ein anderes auf. Beachten Sie in diesem Fall unbedingt mögliche Fehlerquellen, beschrieben in dieser Anleitung Kapitel 7 „Potenzielle Fehlerquellen eines Backups“.

3. Voraussetzung zum Erstellen eines Backups

Um eine Backup-Datei eines Ewon-Routers erstellen zu können, benötigen Sie eine Netzwerk-Verbindung zwischen Ihrem PC und dem Ewon-Router.
Ebenfalls benötigen Sie die Software „eBuddy“ oder den Zugriff auf das Webinterface des Fernwartungsrouters.

3.1. Lokaler Verbindungsaufbau zu Ihrem Ewon

Stellen Sie eine physikalische Ethernet Netzwerkverbindung zwischen dem PC und der LAN-Seite her.
Dazu reicht es, wenn Sie Ihren PC mithilfe eines Patchkabels mit dem LAN-Port des Ewon-Routers verbinden, alternativ können Sie die Verbindung auch über einen Switch an der Ewon-LAN-Seite herstellen (Maschinen-Netz).

3.2. Remote Verbindungsaufbau zu Ihrem Ewon

Um eine Remoteverbindung herstellen zu können, muss der Ewon-Router vollständig in dem Verbindungsdienst „T2M“ eingebunden sein.
Öffnen Sie die Software „eCatcher“ und stellen Sie eine VPN-Verbindung zu Ihrem Ewon-Router her.
Die Software eBuddy zeigt in diesem Fall die durch Remote erreichbaren Fernwartungsrouter an.

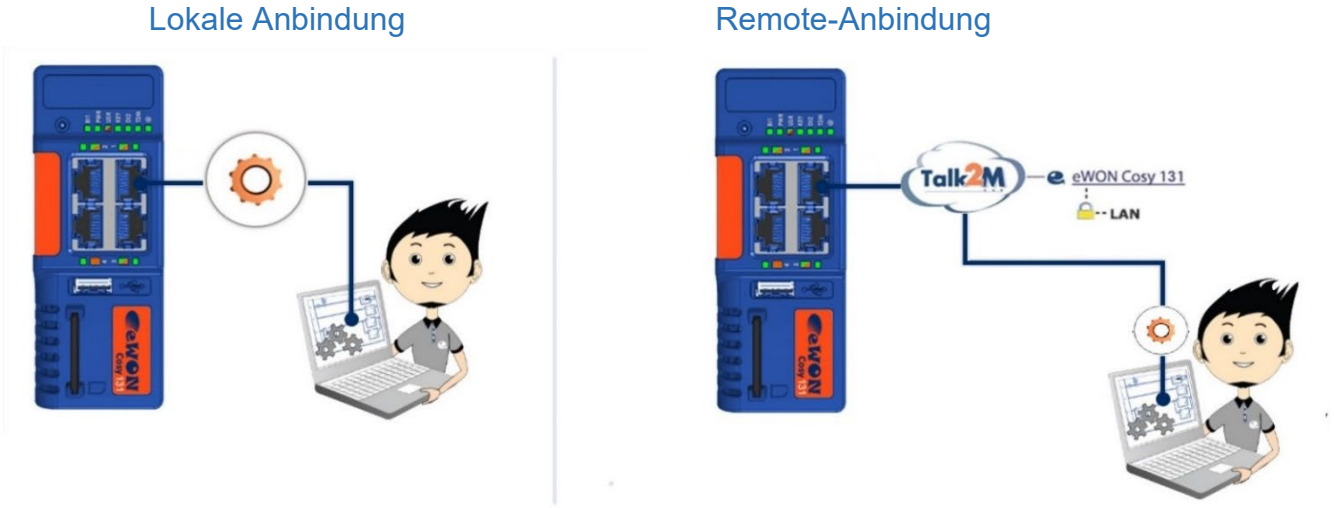


Abbildung 1: Verbindung zu Ihrem Ewon-Router herstellen

4. Erstellen eines Standard-Backups über eBuddy

Um eine Sicherungskopie Ihres Fernwartungsrouters zu erstellen, empfiehlt es sich ein Standard-Backup zu erstellen. Dieses Backup enthält die von Ihnen getätigten Einstellungen, Änderungen und alle Konfigurationsdateien des Fernwartungsrouters.

- Öffnen Sie die Software eBuddy. Sie sollten in der Liste alle erreichbaren Ewon-Router sehen können. Ist der angeschlossene Router nicht vorhanden, dann klicken Sie ggf. aktualisieren.
- Markieren Sie anschließend den Ewon-Router von welchem Sie ein Backup erstellen möchten, indem Sie diesen Anklicken.

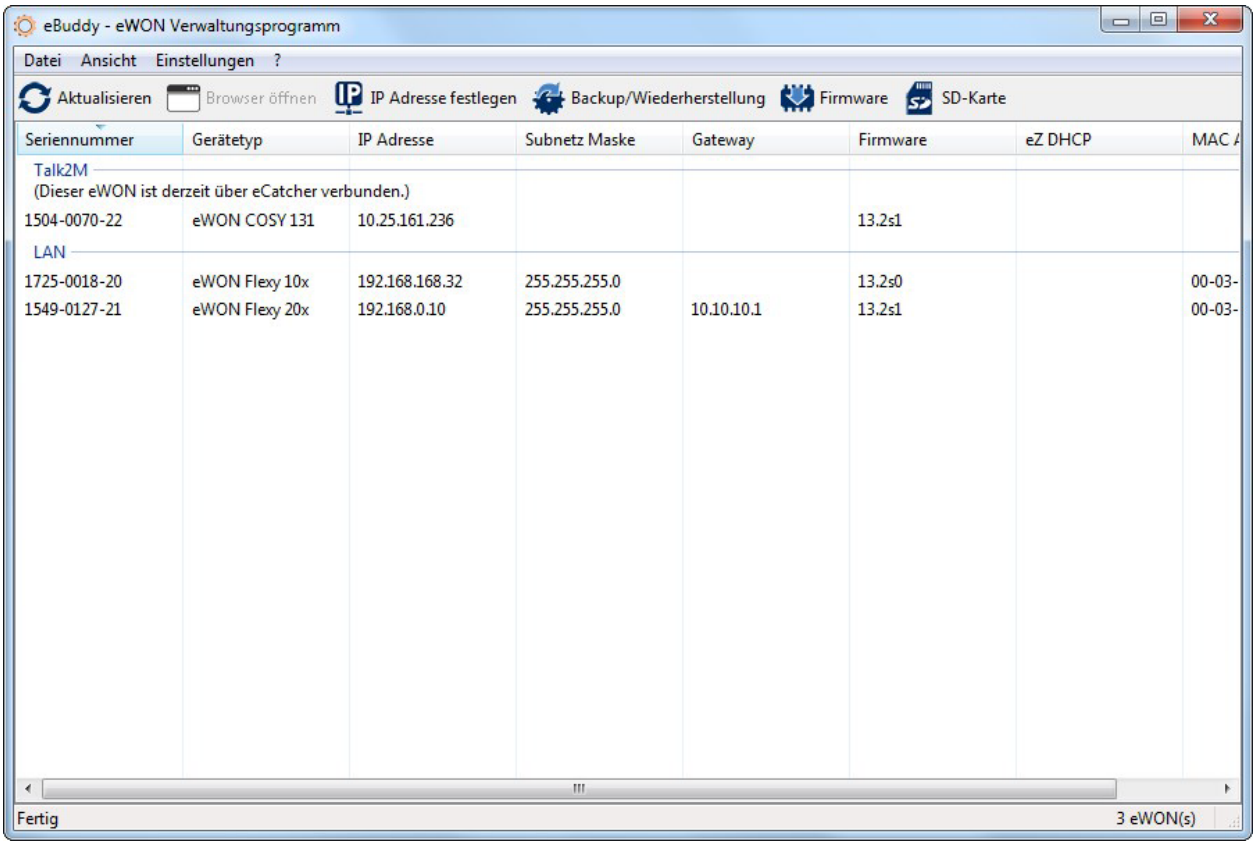


Abbildung 2: eBuddy Auflistung Ihrer Fernwartungsrouter

- Wählen Sie anschließend über die Hilfsleiste den Punkt “Backup/Wiederherstellung“ aus oder drücken Sie die Funktionstaste “F4“.

Hinweis: Für das Erstellen eines Backups inklusive Supportdateien rufen Sie bitte das Kapitel 5 „Erstellen eines Backup inklusive Supportdateien“ auf.

- Wahlen Sie Backup aus und klicken anschließend auf [Weiter >].

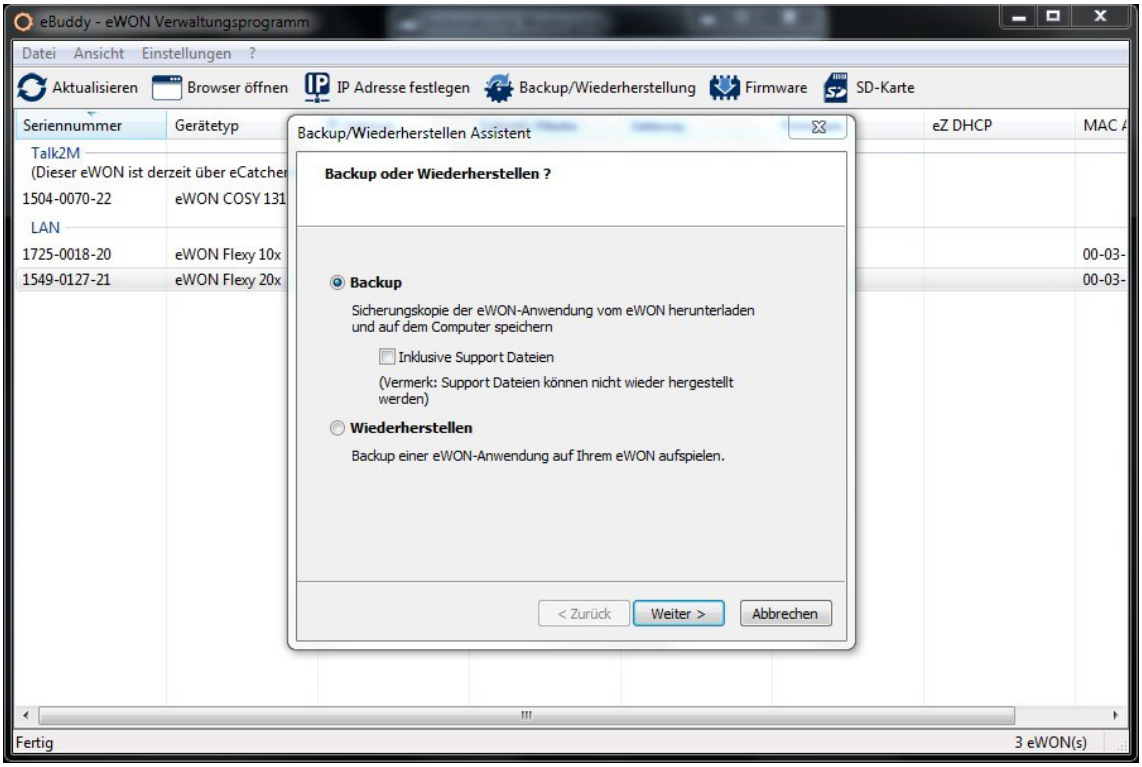


Abbildung 3: Sicherungskopie erstellen

- Geben Sie Ihren Administrator-Login (Standard adm/adm) ein und klicken Sie auf [Weiter >].

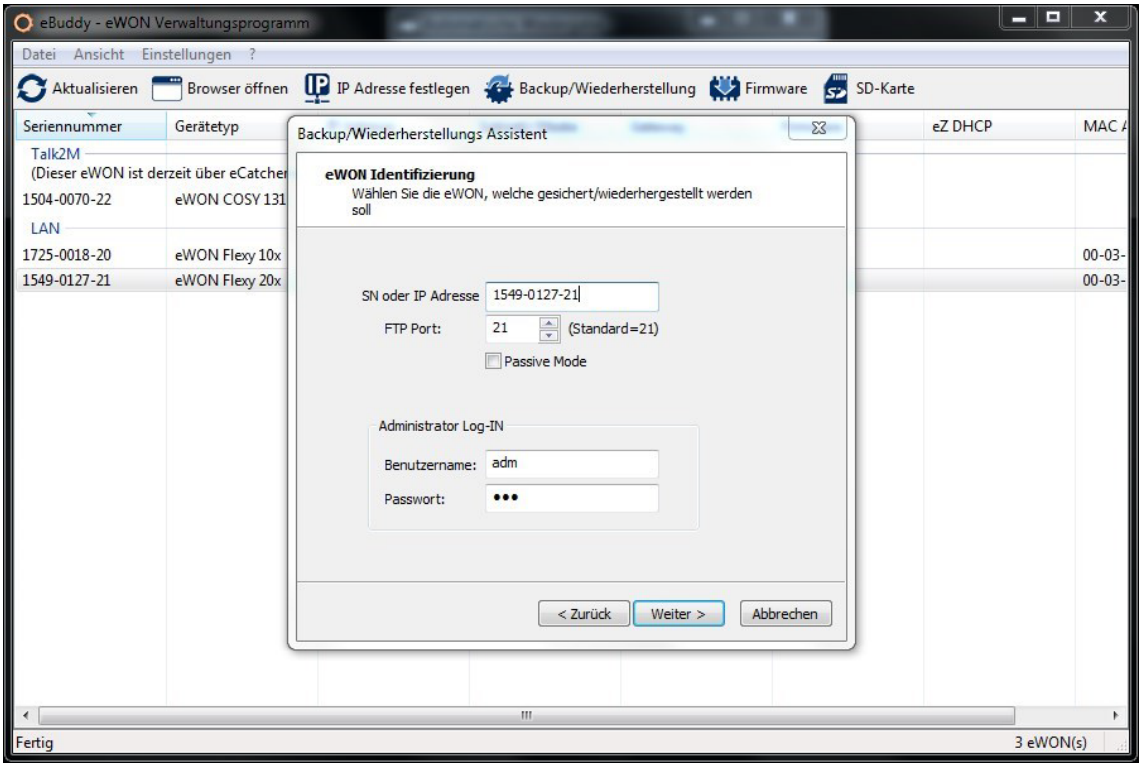


Abbildung 4: Administrator-Login

- Wählen Sie den Pfad aus, unter dem die Datei gespeichert werden soll.
- Mit der Bestätigung auf [Weiter >] wird das Backup erstellt

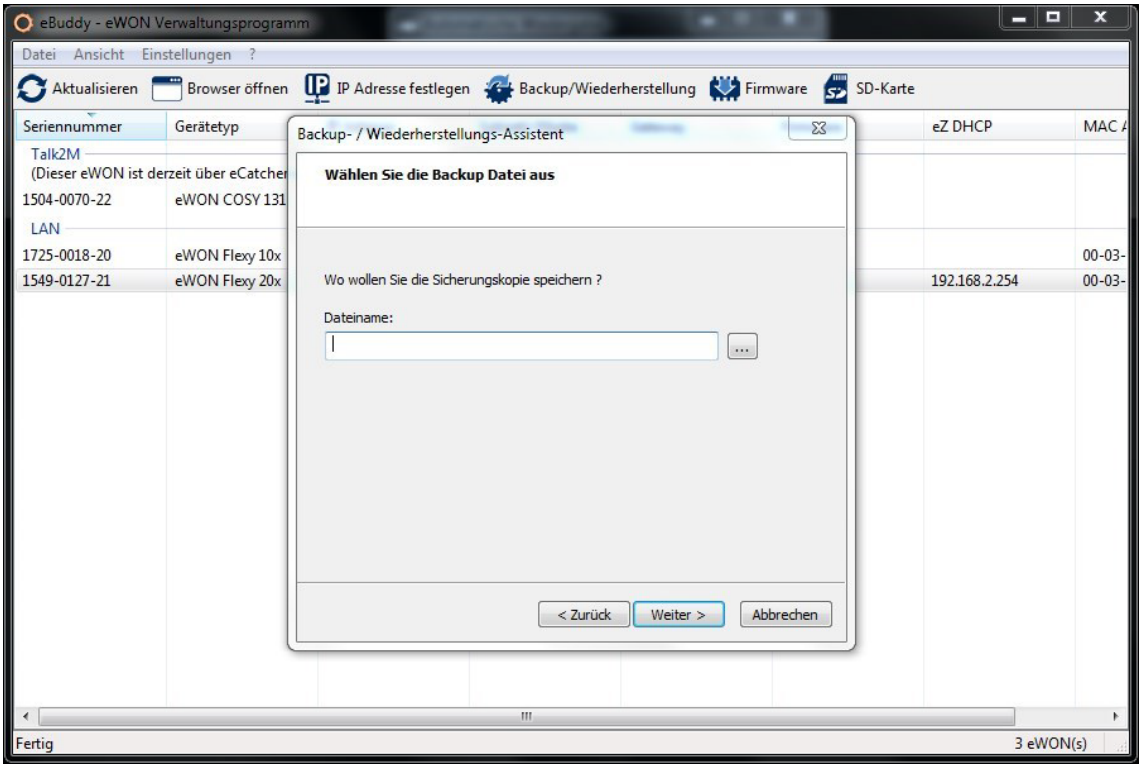


Abbildung 5: Auswahl Dateipfad unter dem die Datei gesichert werden soll

- Die Datei wurde erstellt und unter dem angegebenen Pfad abgelegt

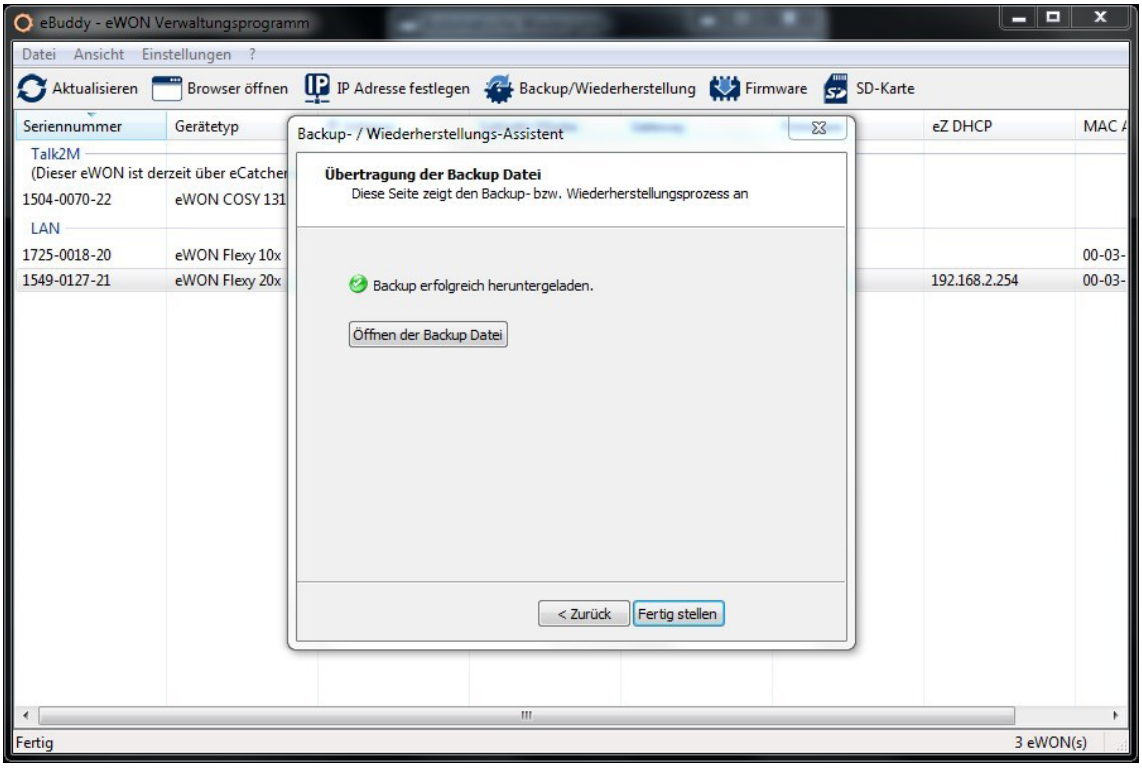


Abbildung 6: Backup erfolgreich erstellt

5. Erstellen eines Backup inklusive Supportdateien

Ihr Ewon-Router erzeugt im laufenden Betrieb Log-Dateien, die interne Aktionen sowie Fehlermeldungen speichern. Diese Log-Dateien sind nicht Bestandteil eines Standard-Backups. Durch das Mitsenden der „Supportdateien“ bei einer Erstellung eines Backups sind diese Meldungen für eine mögliche Diagnose jedoch einsehbar.

5.1. Über die Software eBuddy

Das Erstellen eines Backup inklusive Supportdateien und das Erstellen eines Standard-Backup unterscheiden sich nur in einem Punkt! Das Setzen des Hakens bei „inklusive Supportdateien“ Der Unterschied wird in Abbildung 7 verdeutlicht.

- Der Ablauf für das Erstellen eines Backup inklusive Supportdateien ist vom restlichen Ablauf der gleiche wie in Kapitel 4 „Erstellen eines Standard-Backups über eBuddy“ beschrieben.

- Setzen Sie den Haken “inklusive Support Dateien“ und klicken Sie anschließend auf weiter.

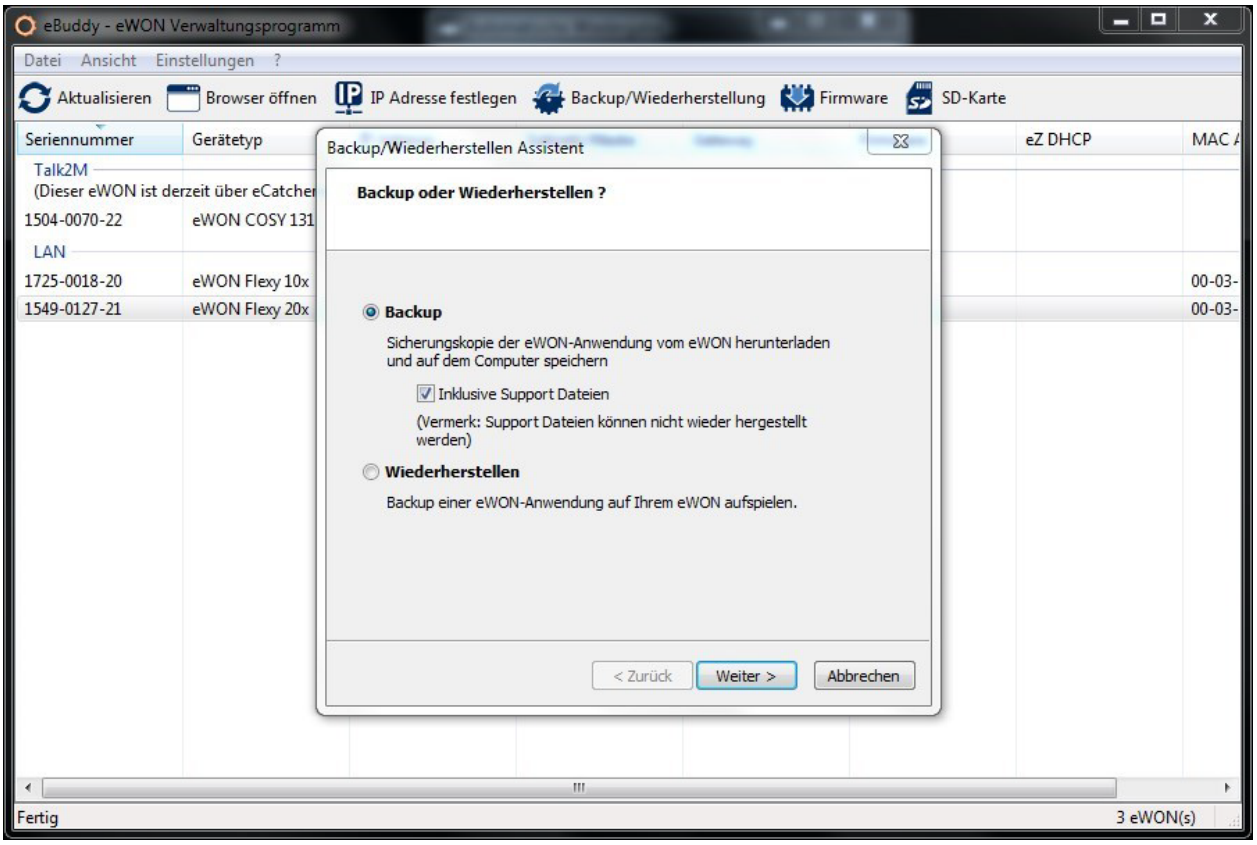


Abbildung 7: Backup inklusive Support-Dateien eBbuddy

5.2. Über das Webinterface

Es besteht ebenfalls die Möglichkeit das Backup inklusive Supportdateien dem Webinterface des Ewons zu entnehmen. Dazu melden Sie sich mit Ihrer Benutzererkennung auf dem Webinterface Ihres Fernwartungsrouters an.

- Steuern Sie zu dem Reiter Diagnose → Dateitransfer
- Klicken Sie auf den Button „Support Dateien“
- Das Backup wird heruntergeladen und unter Ihren Downloads abgelegt.

Hinweis: Bei diesem Verfahren wird eine etar.gz-Datei erstellt. Diese dient nicht als .tar-Datei zur Wiederherstellung über den eBuddy! Die Datei dient rein den Analysezwecken und ist für den technischen Support gedacht.

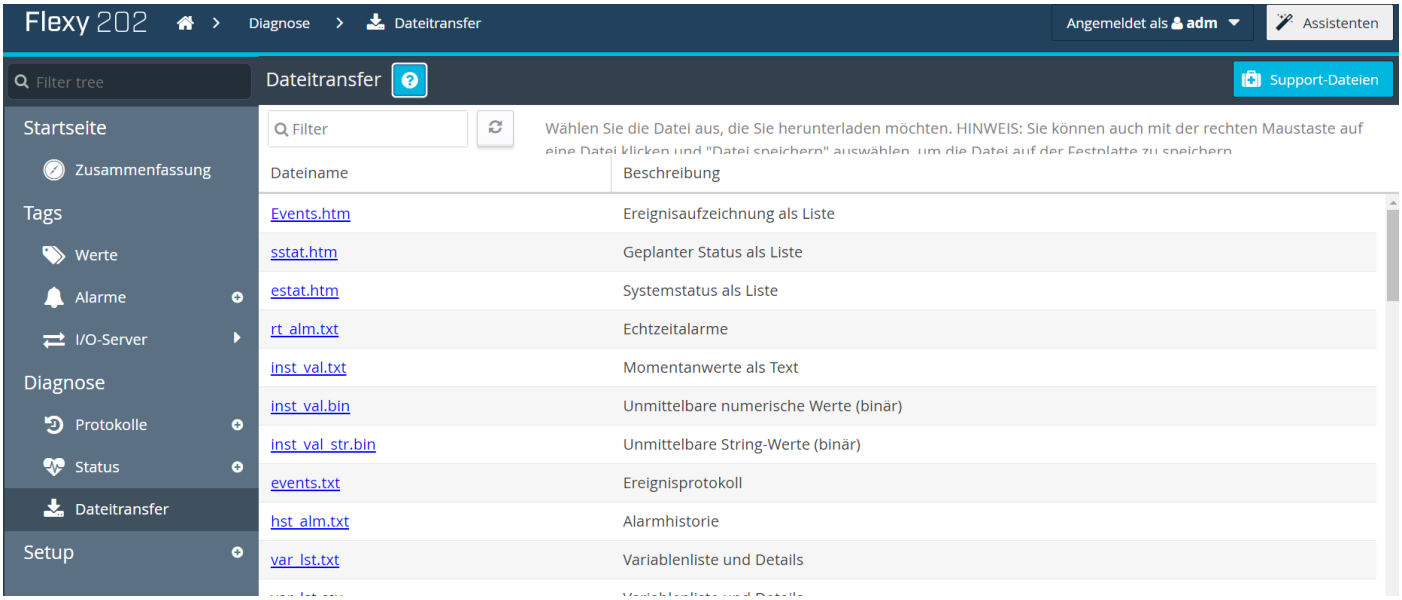


Abbildung 8: Backup inklusive Support-Dateien Webinterface

6. Backup-Datei dem Support zustellen

Für eine schnellstmögliche Abwicklung Ihres technischen Problems, antworten Sie bitte auf das für Sie erstelle Supportticket, erläutern Ihre Problemstellung und hängen die Backup-Datei als Anhang an.
Sollten Sie keine Email erhalten haben, senden Sie die Backup.tar bitte an Support@wachendorff.de

7. Backup-Datei „Template“ auf weitere Ewon aufspielen

Ein Backup eines Ewon beinhaltet alle Konfigurationsdaten, sowie die Anmeldedaten an Talk2M, d. h. dieses Backup kann auch nur jeweils exakt für dieses Ewon verwendet werden.
Eine Vervielfältigung der Konfigurationsdaten auf andere Geräte ist unter Einhaltung bestimmter Voraussetzungen machbar, bringt allerdings hohe Risiken mit sich.

- Bevor Sie an Ihrer Ewon eine Konfiguration vornehmen, um diese später als Template zu nutzen, prüfen Sie den Fernwartungsrouter auf aktuellen Firmwarestand.
- Zum Erstellen eines Template nehmen Sie eine Konfiguration Ihres Ewon **ohne** eine Talk2M-Konfiguration vor. Der Talk2M-Assistent muss ausgelassen bleiben!
    - Der Talk2M-Assistent wird final vor Ort ausgeführt.
- Vervollständigen Sie Ihre Parameter auf dem Fernwartungsrouter und erstellen Sie anschließend ein Backup, wie in dieser Anleitung beschrieben.
- Vor dem Aufspielen auf weitere Geräte, prüfen Sie diese auf gleichen Firmwarestand. Passen Sie diesen ggf. an.

Hinweis: Ein Backup ist nicht als Serienparametrierung gedacht! Wird dies trotzdem angewandt, so müssen die, in dieser Anleitung beschriebenen Schritte eingehalten werden.
Wir weisen Sie darauf hin, dass für Schäden und Betriebsstörungen, resultierend aus einer falschen Bedienung, keine Haftung übernommen wird.

Hinweis: Eine Funktionsprüfung nach dem Aufspielen eines Backups ist vorausgesetzt und zweckmäßig.

8. Potenzielle Fehlerquellen eines Backups

Das Wiederherstellen der comcfg-Datei, welche Teil des Backups ist, verursacht beim Aufspielen auf eine abweichende Hardwareausführung mögliche Fehler.

- Spielen Sie aus diesem Grund bei abweichender Hardwareausführung immer das Backup über den eBuddy auf! Dieser erkennt Unterschiede der Hardwareausführung und wird dies beim Aufspielen berücksichtigen.

Achten Sie ebenfalls auf gleiche Speicher-Formatierungen der Backupdatei und des formatierten Speichers Ihrer Ewon.

- Passen Sie den Speicher auf der Ewon ggf. an.

Hinweis: Speichereinstellungen sind unter Setup-System → Speicher → Speichereinstellungen zu finden.

Ab einem Firmwarestand von 13.3 wurden die Verschlüsselungen der sensiblen Parameter stark erhöht. Aufgrund dieser Änderung wird nicht empfohlen erstellte Backups mit einem Firmwarestand 13.3 oder höher auf Geräte mit einem kleineren Firmwarestand als 13.3 aufzuspielen.

- Achten Sie daher stets auf einen aktuellen Firmwarestand der Geräte!

Wenn Sie ein Backup von einem Ewon erstellen, auf dem bereits eine registrierte VPN/Talk2M-Verbindung besteht, und dieses Backup auf ein anderes Ewon übertragen, kann das dazu führen, dass das Ewon, von dem das Backup erstellt wurde, nicht mehr online kommt.

- Dies liegt daran, dass die VPN-Konfiguration dieses Geräts nun auf das andere Gerät angewendet wurde.

Um ein Backup als Template zu erstellen, darf auf dem Ewon von dem das Backup erstellt wird, die VPN/Talk2m Registrierung noch nicht durchgeführt worden sein.

- Wichtig ist zudem das die Firmwarestände sich nicht unterscheiden, dies kann ansonsten zu Problemen führen"

Copyright

Dieses Dokument ist Eigentum der Fa. Wachendorff Prozesstechnik GmbH & Co. KG. Das Kopieren und die Vervielfältigung sind ohne vorherige Genehmigung verboten. Inhalte der vorliegenden Dokumentation beziehen sich auf das dort beschriebene Gerät bzw. die beschriebene Produktgruppe.

Erweiterter Haftungsausschluss

Alle technischen Inhalte innerhalb dieses Dokuments können ohne vorherige Benachrichtigung modifiziert werden. Der Inhalt des Dokuments ist Inhalt einer wiederkehrenden Revision. Bei Verlusten durch Feuer, Erdbeben, Eingriffe durch Dritte oder anderen Unfällen, oder bei absichtlichem oder versehentlichem Missbrauch oder falscher Verwendung, oder Verwendung unter unnormalen Bedingungen werden Reparaturen dem Benutzer in Rechnung gestellt. Wachendorff Prozesstechnik ist nicht haftbar für versehentlichen Verlust durch Verwendung oder Nichtverwendung dieses Produkts, wie etwa Verlust von Geschäftserträgen. Wachendorff Prozesstechnik haftet nicht für Folgen einer sachwidrigen Verwendung.

Ansprechpartner



Anwendungsberatung, Produktauswahl
(Zur Geräteauswahl vor einer Kaufentscheidung.)
wenden Sie sich bitte an:

T: +49 6722 9965-544
M: Beratung@wachendorff.de



Technische Unterstützung
(Bei der Inbetriebnahme oder im laufenden Betrieb.)
wenden Sie sich bitte an:

T: +49 6722 9965-966
M: Support@wachendorff.de

WACHENDORFF
Prozesstechnik GmbH & Co. KG

Wachendorff Prozesstechnik GmbH & Co. KG
Industriestrasse 7 . D-65366 Geisenheim

Tel.: +49 (0) 6722 / 9965 - 20
Fax: +49 (0) 6722 / 9965 - 78
E-Mail: wp@wachendorff.de
www.wachendorff-prozesstechnik.de